

2. Halbmarathon für Drachenboote in Berlin

Der größte Teil der Blutblasen ist abgeheilt und auch die offenen Stellen an den Händen schließen sich langsam. Ich kann endlich den Bericht schreiben!

Am 17.04.2010 fand in Berlin der 2. Halbmarathon für Drachenboote statt. In der Annahme, die meiste Zeit „entspannt“ paddeln zu können, meldeten wir uns erstmalig an. Insgesamt kamen 11 Teams aus der gesamten Republik. Gestartet wurde im Massenstart. Wer einmal in die sich kreuzenden Wellen von 10 Drachenbooten gefahren ist, möchte dieses Raftinggefühl unbedingt wieder erleben. Aber lieber in einem dafür geeigneten Boot. Das Losglück bescherte uns gleich einen Startplatz in der letzten Startreihe. Damit waren zwei Mann gleich am Start fürs Wasserschöpfen abgestellt. Etwas unglücklich eingeschwommen, kam der Start für uns sehr überraschend und wir fuhren erstmal allen hinterher. Im Laufe der Regatta konnten wir einige Teams einholen. Dabei lieferten wir uns besonders mit den Hannover Blue Phoenix und dem Team Uckermark II spannende Duelle über mehrere Kilometer. Bei denen sah das Ganze angeblich wesentlich athletischer und entspannter als bei uns aus, aber irgendwie sind wir schließlich doch vorbeigekommen. Letztendlich kamen wir fix und fertig als sechst platziertes Team nach einer Zeit von 1 Stunde 48 Minuten und 49 Sekunden ins Ziel. Das Ganze „nur“ etwa 3 Minuten hinter dem Siegern vom Team Uckermark I. Da wir als einziges Team kein Kanuverein sind, waren wir mit uns mehr als zufrieden.

PS: Bestellt Euch nach einem Halbmarathon im Drachenboot niemals Pommes und esst diese dann mit den Fingern! Das brennt höllisch!